

Die Zeitung „Post“

jetzige Auflage 15,400 Exemplare,
[51849.] empfiehlt sich zu erfolgreichen Inseraten.

Die „Post“

berechnet 40 S. pro Zeile und bewilligt den Herren Verlags-Buchhändlern den höchsten Rabatt von 25 %.

Recensionsexemplare finden schnellste Berücksichtigung.

Die „Post“ hat unter den höchsten und begütertsten Kreisen die größte Zahl ihrer Leser.

Das rapide Anwachsen der Abonnentenzahl und die täglich zunehmende Menge von Annoncen beweisen wohl am besten, daß die Benutzung des Inseratentheiles als erfolgreich sich bewährt hat.

Da jede Besprechung sofort der betr. Verlagsbuchhandlung zugesandt wird, bitten wir, unsere Kreuzbandsendungen nicht zu übersehen.

Expedition der „Post“.
Berlin S. W., Zimmerstraße 96.

[51850.] **H. Le Soudier,**
Commissionär für französisches Sortiment
in Paris und Leipzig.

**Französisches Sortiment,
Antiquariat und Zeitschriften**
liefere ich franco

Leipzig — Berlin — Frankfurt a/M. —
Hamburg — Stuttgart — Wien.

Wöchentlich mehrere Eilsendungen
und ausserdem am 1. und 15. jeden Monats
anlässlich wichtiger Journale wie Revue
des deux Mondes, Journal des Demeiselles etc. etc.

Wissenschaftliche und belletristische
Neuigkeiten, sowie gangbare
Artikel halte ich stets in genügender Anzahl
in Leipzig vorräthig. Novitäten von
Bedeutung gehen sofort nach Erscheinen
in Extra-Eilballen ab.

H. Le Soudier
in Paris, boulevard St. Germain 174/66,
in Leipzig, Königsstrasse 3.

Carl Glaeser in Gotha

[51851.] bittet die Herren Verleger um gef.
Zusendung von Werken über:

Anthropologie, Zoologie, Botanik und Mineralogie,
sowie Astronomie, Geographie
und Ethnographie

zum Zwecke der vom „Naturwissenschaftl. Verein“
am 20. November a. c. in Gotha stattfindenden
**Naturwissenschaftl. und Geographischen
Ausstellung.**

Die zur Ausstellung bestimmten Werke
müssen spätestens bis zum 3. November in
meinen Händen sein.

Die nicht verkauften Werke werden auf
Wunsch sofort nach Schluß der Ausstellung
(20. December) zurückgesandt.

Englisches und Italienisches

[51852.] Antiquariat billigst durch
W. H. Kühl in Berlin.

Ich versende in geeigneten Zwischenräumen
Desideratenlisten direct an alle bedeutenderen
Antiquare Englands und Italiens,
und werden wichtigere Beiträge zur Gratis-
Aufnahme erbeten.

Zur Beachtung!

[51853.] Die k. k. Hofbuchhandlung **Faesy & Fric**
in Wien ist seit 1. Juli aufgelöst in:

**Verlagsbuchhandlung
Georg Paul Faesy,**
(übernahm den gesammten Verlag der
alten Firma)

und
**k. k. Hofbuchhandlung
Wilhelm Fric**
(übernahm Sortiment, Zeitschriften- und
Commissionsverlag).

Für Zuschriften, Verschreibungen, Verschreibungen,
Continuationslisten etc.
zur Vermeidung von Irrthümern genau zu
beachten.

An die Herren Prinzipale.

[51854.] Unterzeichnete ersuchen bei eintretenden
Vacanzen um gefällige Anzeige. Wir sind stets
in der Lage, gut empfohlene Gehilfen für alle
Zweige des Buchhandels nachweisen zu können.
Formulare stehen zu Diensten. Die Vermittelung
geschieht kostenlos.

Stellenvermittlung des „Krebs“ in Berlin.
Adresse:
Emil Kupfer, N.W., Schiffbauerdamm 33.

Zur gef. Notiz!

[51855.] Wir machen hiermit wiederholt bekannt,
daß wir Remittenden von unseren Mode-
journalen nur innerhalb des betreffenden
Quartals zurücknehmen, und werden uns in
allen vorkommenden Fällen auf diese unsere
Anzeige, die wir dreimal im Börsenblatt aufnehmen
lassen, berufen.

Gutschriften von unseren Journalen, die
wir nur baar versenden, auf Conto „Hoffmann
& Ohnstein“ bleiben vollständig unberücksichtigt,
da beide Firmen streng getrennte Conto führen.

Administration für Pariser Modejournale,
Hoffmann & Ohnstein in Leipzig.

**Paul Schambach,
Buchbinderei mit Dampftrieb**

[51856.] in Leipzig
empfiehlt sich den geehrten Herren Verlegern
zur Anfertigung geschmackvoller Einbände, Decken
und Mappen, und macht für elegante äußere
Ausstattung auf die Neuigkeit des Bronzedruckes,
für die innere auf die sich vorzüglich bewährende
Drahtheftung besonders aufmerksam.

Prompte Bedienung.
Muster und Calculationen stehen zu Diensten.

Clichés aus dem Daheim

[51857.] geben wir
in Kupferniederschlag zu 10 S.,
in Blei zu 9 S.
pr. Quadratcentimeter ab.

Clichés-Kataloge stehen auf kurze Zeit leihweise
zu Diensten.
Leipzig.

Daheim-Expedition
(Belhagen & Klasing).

Zur Beachtung.

[51858.] **Levy, biblische Geschichte.**
Freund, Hanna.
und
Neuda, Stunden der Andacht. Neue Folge.
sind jetzt Verlag von
Wilhelm Koebner in Breslau.

Für Verleger im Auslande.

[51859.] Für ein neues populäres Prachtwerk mit
Holzschnitten von entschieden internationalem
Charakter werden ausländische Verleger zur
Veranstaltung von holländischen —
englischen — französischen Ausgaben gesucht.
Offerten unter X. X. 100. durch die
Expedit. d. Bl. erbeten.

Clichés gesucht

von Bäumen, Baum-Gruppen, Garten-Ansichten
etc., für Octav-Format passend.
[51860.] Offerten nebst Abdrücken erbiten
A. Asher & Co. in Berlin.

[51861.] **Fr. Kortkamp** in Berlin W. erbittet
Aufträge auf die *Stenographischen Berichte der
Reichstags-Verhandlungen nebst Anlagen, je 100
Bogen: 7 M. 50 S. baar.* — Zugleich wird die
Besorgung einzelner *Gesetz-Vorlagen für den
Reichstag und den preuss. Landtag*, soweit nicht
im eigenen Verlage erschienen, in Erinnerung
gebracht.

[51862.] **J. Gormitz** in Berlin N. W., Neue
Wilhelmstr. 9, erucht schnelligst um unverlangte
Nova aus dem Gebiete der Medizin, Naturwissensch.,
Jurispr. u. Militaria in 1 Expl. à cond., sowie
Probenummern von Journalen u. Fachblättern für
sein neues Unternehmen.

[51863.] **Alfred Runge,**
geographisch-artistisches Institut.
Leipzig-Reudnitz.
**Specialität: Landkarten in Stein-
druck sowie Zinkhochätzung.**

Carl Heineck,

[51864.] **Dresden-N.,
Papiergrosshandlung,
Buch- u. Steindruckerei,**
empfiehlt sich
zum billigsten Druck
von Werken,
wie zur Lieferung
von Druckpapieren aller Qualitäten.

Marner Zeitung.

(Auflage ca. 1800 Expl.)
[51865.] den Herren Verlegern aufs beste
empfohlen. Vorzugspreise!
Recensionsexemplare erbeten.
E. Altmüller in Marne (Holstein).

Rud. Sieglar in Leipzig

[51866.] empfiehlt sich zur prompten Lieferung
des gesammten oder theilweisen Bedarfs an
Sortiment oder Colportage-Artikeln, in Rechnung
oder gegen baar. Auf gef. Anfrage Näheres.